

Naturforschende Gesellschaft in Basel

Autor(en): **Jung, Peter**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **167 (1987)**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Naturforschende Gesellschaft in Basel

Gegründet 1817

Der Präsident, Prof. Hansjürg Hansen, übergab sein Amt im Juli 1987 Herrn Dr. Peter Jung. Im Wintersemester veranstaltete die Gesellschaft neun öffentliche Vorträge zu den folgenden Themen: "Die Rheinverschmutzung durch Schadstoffe nach der Brandkatastrophe in Schweizerhalle: Umweltchemische Aspekte und Schädigungen der Fischnährtiere" von Dr. Walter Giger und Fred Stössel, EAWAG, Dübendorf; "Wilde Berggorillas - eine gefährdete Art?" von Jörg Hess, Zoologe, freier Mitarbeiter des Zoologischen Gartens Basel; "Die Grenzen der Atomwirtschaft" von Prof. Bertram Schefold, Institut für Markt + Plan, J.W. Goethe-Universität, Frankfurt a.M.; "Wissenschaft, Politik und Darwinismus im 19. Jahrhundert" von PD Dr. Hanspeter Schreiber, Evangel. Studentenpfarramt, Universität Basel; "Projekt Gewähr (Atommüll-Entsorgung)" von Prof. Hans Laubacher, Geologisches Institut, Universität Basel; "Ozonlöcher - Ursache und Wirkung" von Prof. Paul Crutzen, Max Planck-Institut für Chemie, Mainz; "Streitfragen der Evolutionstheorie" von PD Dr. Olivier Rieppel, Paläontologisches Institut und Museum, Universität Zürich; "Stadtplanung, Wohnqualität und Umwelt" von Prof. Lucius Burckhardt, Gesamthochschule Kassel; "Sana Silva - Eine Hilfe für die Forstwirtschaft" von Dr. Peter Greminger, Eidg. Anstalt für das forstliche Versuchswesen, Birmensdorf.

Der Präsident: Dr. Peter Jung

Naturforschende Gesellschaft Baselland

Gegründet 1900

Wissenschaftliche Tätigkeit

Im Berichtsjahr wurden zehn Vortagsveranstaltungen organisiert. Gegen Jahresende ist Band 34 "Tätigkeitsberichte der Naturforschenden Gesellschaft Baselland" erschienen. Zudem gab die neu eingesetzte Forschungskommission eine vorläufige Zusammenstellung über "Geplante, laufende und abgeschlossene naturwissenschaftliche Arbeiten aus der Region Basel" heraus.

Ausbildung, Koordination und Information

Drei Exkursionen wurden durchgeführt. Gute Kontakte konnten mit den grösseren privaten Naturschutzorganisationen des Kantons gepflegt werden. An verschiedenen Orten wurden erste Gespräche betreffend ein zu errichtendes Naturmuseum Baselland geführt.

Administrative Tätigkeit

Von den fünf Vorstandssitzungen wurde eine gemeinsam mit der Redaktionskommission abgehalten. Die neue Forschungskommission wurde